

51

# Deutscher Alpenverein

Befragung im Rahmen Projekt DAV 2000<sup>PLUS</sup>

April 2000

---

<b>Übersicht Befragung / Musterfragebogen Sektionen</b>	<b>1</b>
<b><u>Auswertungen:</u></b>	
<b>DAV-Führung</b>	<b>2</b>
<b>Sektionvorstände</b>	<b>3</b>
<b>Sektionsvorsitzende (Mündliche Interviews)</b>	<b>4</b>
<b>Landes- und Sektionenverbände</b>	<b>5</b>
<b>Ehrenamt</b>	<b>6</b>
<b>Mitglieder (Fragebogen, Repräsentativ)</b>	<b>7</b>
<b>Mitglieder (Internet)</b>	<b>8</b>
<b>Organisationen / Behörden</b>	<b>9</b>
<b>Ergebnisse Analysesitzung HA</b>	<b>10</b>
<b>Vergleiche Gesamtauswertungen</b>	<b>11</b>
<b>Vergleiche Strukturfragen</b>	<b>12</b>

---

B'VM

Postgasse 17, Postfach 686  
CH-3000 Bern 8

Tel. 0041 (0)31 312 05 12 Fax (0) 31 312 12 50  
E-Mail: [bvm.bern@bvm.ch](mailto:bvm.bern@bvm.ch) Internet: [www.bvm.ch](http://www.bvm.ch)



## Befragung / Rücklauf

Kategorie	Versandt	Eingang	in %
Mitglieder HA, GL, Projektgruppe	42	41	98 %
Sektionen	349	327	94 %
Ehrenamt	700	534	76 %
DAV- Mitglieder	4'000	1'350	34 %
Internet	-	247	-

### Zusätzliche Auswertungen:

- 9 Sektionsvorsitzende (Mündliche Interviews)
- Landesverbände / Sektionenverbände
- Organisationen / Behörden



## Umfassende Befragung über Ist-Zustand und zukünftige Rolle des Deutschen Alpenvereins

### Hinweise für die Beantwortung des Fragebogens

- Adressaten:** Schriftlich befragt werden alle Mitglieder des HA, VA, der Geschäftsleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bundesgeschäftsstelle und GmbH's, die Sektionsvorstände, die Geschäftsführer/innen der Sektionen, die Vorsitzenden der Landesverbände und die Sprecher der Sektionsverbände. Befragt werden zusätzlich 4'000 DAV-Mitglieder, welche mittels einer repräsentativen Stichprobe ausgewählt werden. Weitere Befragungen werden bei Partnerorganisationen, Behörden, Subventionsgebern und Sponsoren durchgeführt. Je nach Empfänger sind die Fragebogen unterschiedlich (adressatengerecht) gestaltet. Parallel zur gezielten Befragung wird der Mitgliederfragebogen im Internet installiert (DAV-Homepage), welcher durch alle Benutzer dieses Mediums beantwortet werden kann. Die Ergebnisse dieser Befragung können jedoch nicht als repräsentativ gewertet werden, da der Zugang zum Internet nicht allen DAV-Mitgliedern möglich ist. Entsprechend wird diese Auswertung auch gewichtet.
- Zielsetzung:** Offene, konstruktive Beurteilung des DAV aus der Sicht der verschiedenen Adressatenkreise.
- Beantwortung:** Bitte beantworten Sie alle Fragen
- **offen: Ihre Aussagen werden von B'VM streng vertraulich behandelt und werden an niemanden ausserhalb der Firma ausgehändigt;**
  - so objektiv wie möglich, weil wir ein « echtes Bild » über den DAV aus Ihrer Sicht erhalten möchten.
  - Bitte geben Sie Ihre Antworten in Blockschrift wieder, Sie vereinfachen uns damit die Auswertung.
- Einsenden:** Bis spätestens 15. Februar 2000.

Verwenden Sie bitte für die Rücksendung des ausgefüllten Fragebogens den beiliegenden Briefumschlag. Zustelladresse:  
**B'VM Deutschland GmbH, Esslingerstrasse 40, 70182 Stuttgart**

Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen herzlich.



# **Befragung Deutscher Alpenverein 1999 / 2000**

---

## **Fragebogen für Sektionsvorstände**

---

### **Übersicht der einzelnen Themengebiete der Befragung:**

1. Statistische Angaben, Zusatzinformationen
2. Wahrnehmung des DAV
3. Leistungen und Aufgaben des DAV-Hauptvereins
4. Leistungen und Aufgaben der Sektion
5. Organisationsaufbau und Zusammenspiel Hauptverein – Sektionen – Sektionen- und Landesverbände
6. Bundesgeschäftsstelle in München
7. Ehrenamt
8. Zukünftige Rolle des DAV
9. Arbeitsschwerpunkte

# 1. Statistische Angaben, Zusatzinformationen

---

Wir sind Ihnen sehr dankbar für die Beantwortung der nachfolgenden Fragen, welche wir für die statistische Auswertung der Befragung nach unterschiedlichen Kriterien benötigen.

## Angaben zu Ihrer Person

Ich bin in folgender Funktion in meiner DAV-Sektion tätig:

- Vorsitzende/r
- Mitglied des Vorstandes
- Geschäftsführer/in
- .....
- 

Name, Vorname: .....

(Angabe fakultativ)

Geschlecht:  männlich  weiblich

Ihr Alter:	<input type="checkbox"/> 14 – 19 Jahre	Mitglied im DAV seit:	<input type="checkbox"/> 1 Jahr
	<input type="checkbox"/> 20 – 29 Jahre		<input type="checkbox"/> 2 - 3 Jahren
	<input type="checkbox"/> 30 – 39 Jahre		<input type="checkbox"/> 4 - 5 Jahren
	<input type="checkbox"/> 40 – 49 Jahre		<input type="checkbox"/> 6 - 10 Jahren
	<input type="checkbox"/> 50 – 59 Jahre		<input type="checkbox"/> 11 - 20 Jahren
	<input type="checkbox"/> 60 – 69 Jahre		<input type="checkbox"/> 21 - 30 Jahren
	<input type="checkbox"/> 70 Jahre + älter		<input type="checkbox"/> über 30 Jahren

Wohnort: .....

Postleitzahl:

Sektion .....



**Was hat Sie dazu bewogen, DAV-Mitglied zu werden?**

(Bitte maximal nur die 3 für Sie wichtigsten Gründe ankreuzen)

- Familie, Freunde, Bekannte haben den DAV empfohlen
- Kontakte zu Gleichgesinnten, die im DAV Mitglied sind

Leistungen und Angebote des DAV bzw. der Sektion in den Bereichen:

- Aus- und Weiterbildung im Bergsteigen
- Tourenangebote (Bergsteigen in allen Variationen, im Sommer und Winter)
- Wettkampfklettern
- Kinder- und Familienbergsteigen
- Jugendförderung
- Wettkampfklettern
- Naturschutz
- Hütten und Wege
- DAV-Sicherheitskreis
- Kultur / Kunst (Ausstellungen, Vorträge, Alpines Museum etc.)
- Zeitschrift des DAV
- Publikationen des DAV (AV-Führer, Lehrpläne, Jahrbuch etc.)
- Alpenvereinskartografie
- DAV-Bibliothek
- Merchandising / DAV-Collection
- Finanzielle Vergünstigungen auf Berghütten
- Finanzielle Vergünstigungen in Kletteranlagen
- Versicherungsdienstleistungen für DAV-Mitglieder
- Anderer Grund:.....

**Welche alpinistischen Aktivitäten üben Sie zurzeit aus:**

- Hochgebirgstouren  
im Sommer
- Skitouren
- Bergwanderungen
- Sportklettern
- Klettersteigbegehungen
- Canyoning
- Expeditionen
- Trekkings
- Naturschutz
- Kulturelles / Kunst
- Forschung / Wissenschaft
- Andere: .....
- Zurzeit keine Aktivitäten.  
Grund:.....

## 2. Wahrnehmung des DAV

Sie finden nachfolgend eine Anzahl gegensätzlicher Wortpaare.  
Kreuzen Sie bitte an, wie Sie persönlich den DAV heute wahrnehmen.

Vorgehen:

- Kreuzen Sie das Feld 1 oder 6 an, wenn für sie das nächst stehende Adjektiv **voll zutrifft**.
- Kreuzen Sie das Feld 2 oder 5 an, wenn für sie das näher stehende Adjektiv **teilweise zutrifft**.
- Kreuzen Sie das Feld 3 oder 4 an, wenn für Sie das näher stehende Adjektiv nur **schwach zutrifft**.
- Bitte pro Wortpaar nur **ein Feld** ankreuzen.




Der DAV ist...	1	2	3
bekannt			
zugänglich für alle			
modern			
traditionsbewusst			
zukunftsorientiert			
zielorientiert, setzt Prioritäten			
einseitig			
politisch			
sportlich orientiert			
aktiv			
leistungsfähig			
kompetent			
zuverlässig			
sparsam			
flexibel			
informationsfreudig			

4	5	6	Der DAV ist...
			unbekannt
			elitär
			altmodisch
			wenig traditionsbewusst
			vergangenheitsorientiert
			orientierungslos
			vielseitig
			unpolitisch
			unsportlich
			passiv
			wenig leistungsfähig
			inkompetent
			wenig zuverlässig
			verschwenderisch
			bürokratisch
			wenig informierend




### 3. Stellungnahme zu den Leistungen und Aufgaben des DAV-Hauptvereins.

Nehmen Sie bitte Stellung zu den folgenden Leistungen und Aufgaben des DAV-Hauptvereins.




Bitte kreuzen Sie pro Leistung bzw. Aufgabe unter Beurteilung und Zukunft dasjenige Feld an, welches für Sie zutrifft. Kreuzen Sie bitte auch an, ob Ihnen die Leistung bzw. Aufgabe bekannt ist oder nicht.

Beurteilung			Leistungen / Aufgaben	Zukunft		
 gut	 mäßig	 schlecht		Aus- bauen	Halten	Ab- bauen
			<b>Bergsteigen, Ausbildung und Sicherheit</b> (Schulungen und Fortbildungen für Fachübungsleiter, Familiengruppenleiter, Ausbilder, Trainer. Erarbeiten der entsprechenden Grundlagen etc.)  Diese Leistungen sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>DAV-Summit-Club</b>  Diese Leistungen sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Kinder- und Familienbergsteigen</b>  Diese Leistungen sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Förderung der DAV-Jugend</b>  Diese Leistungen sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Jugendkurse</b>  Diese Leistungen sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Jugendbildungsstätte</b>  Diese Aufgabe ist mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Expeditionswesen</b>  Diese Leistungen sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			




Nehmen Sie bitte Stellung zu den folgenden Leistungen und Aufgaben des DAV-Hauptvereins.

Beurteilung			Dienstleistung / Aufgaben	Zukunft		
 gut	 mässig	 schlecht		Aus- bauen +	Halten	Ab- bauen -
			<b>Wettkampfklettern</b>  Diese Leistungen sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Befassung mit alpinsportlichen Trends</b> (z.B. Canyoning, Mountain-Biking)  Diese Aufgaben sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Vermittlung von Kenntnissen über Natur- und Umweltschutz</b>  Diese Aufgaben sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Aktive Massnahmen für eine natur- und sozialverträgliche Entwicklung des Alpenraumes</b>  Diese Aufgaben sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>DAV-Sicherheitskreis</b>  Diese Aufgaben sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Hütten und Wege</b>  Diese Leistungen sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Bau und Betrieb von künstlichen Kletteranlagen</b>  Diese Aufgaben sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Forschung, Wissenschaft</b>  Diese Aufgaben sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Kultur / Kunst</b>  Diese Aufgaben sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			

Nehmen Sie bitte Stellung zu den folgenden Leistungen und Aufgaben des DAV-Hauptvereins.

Beurteilung			Dienstleistung / Aufgaben	Zukunft		
 gut	 mässig	 schlecht		Aus- bauen	Halten	Ab- bauen
			<b>Alpines Museum in München</b> Das Museum ist mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>DAV-Bibliothek</b> Diese Leistungen sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Alpenvereinskartografie</b> Diese Leistungen sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Alpiner Service</b> (Alpine Auskunft, Wetterbericht etc.) Diese Leistung ist mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Öffentlichkeitsarbeit des DAV</b> Diese Aufgabe ist mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Mitgliederzeitschrift PANORAMA</b> Diese Leistung ist mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Publikationen des DAV</b> (AV-Führer, Lehrpläne, Hüttenverzeichnis, Jahrbuch, alpine Klassiker, Kalender etc.) Diese Leistungen sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Internet-Auftritt des DAV</b> Diese Leistung ist mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			
			<b>Sponsoringaktivitäten</b> Diese Aufgabe ist mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/>			




Nehmen Sie bitte Stellung zu den folgenden Leistungen und Aufgaben des DAV-Hauptvereins.

Beurteilung			Dienstleistung / Aufgaben	Zukunft		
 gut	 massig	 schlecht		Aus- bauen	Halten	Ab- bauen
			<p><b>Versicherungsleistungen</b> (diejenigen, welche mit der Mitgliedschaft automatisch verbunden sind)</p> <p>Diese Leistungen sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/></p>			
			<p><b>Merchandising/ DAV-Collection</b></p> <p>Diese Leistungen sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/></p>			
			<p><b>DAV-Service-GmbH</b> (Vertrieb Jahrbuch, Karten, Mitglieder- verwaltung etc.)</p> <p>Diese Leistungen sind mir bekannt: JA: <input type="checkbox"/> NEIN: <input type="checkbox"/></p>			


## 4. Stellungnahme zu den Leistungen und Aufgaben Ihrer Sektion.

Nehmen Sie bitte Stellung zu den folgenden Leistungen und Aufgaben Ihrer DAV-Sektion.

Bitte kreuzen Sie pro Leistung bzw. Aufgabe unter Beurteilung und Zukunft dasjenige Feld an, welches für Sie zutrifft. Kreuzen Sie bitte auch an, ob die Leistung bzw. Aufgabe in Ihrer Sektion angeboten wird oder nicht.




Beurteilung			Leistungen / Aufgaben	Zukunft		
 gut	 mäßig	 schlecht		Aus- bauen	Halten	Ab- bauen
			<b>Bergsteigen, Ausbildung und Tourenangebot</b> (Sommer und Winter)  Diese Leistungen: - werden von der Sektion angeboten      JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>			
			<b>Kinder- und Familienbergsteigen</b>  Diese Leistungen: - werden von der Sektion angeboten      JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>			
			<b>Förderung der Jugend</b>  Diese Leistungen: - werden von der Sektion angeboten      JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>			
			<b>Expeditionswesen</b>  Diese Leistungen: - werden von der Sektion angeboten      JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>			
			<b>Wettkampfklettern</b>  Diese Leistungen: - werden von der Sektion angeboten      JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>			

Nehmen Sie bitte Stellung zu den folgenden Leistungen und Aufgaben Ihrer DAV-Sektion.




Beurteilung			Leistungen / Aufgaben	Zukunft		
 gut	 mässig	 schlecht		Aus- bauen +	Halten	Ab- bauen -
			<p><b>Natur- und Umweltschutz</b></p> <p>Diese Aufgaben: - werden von der Sektion wahrgenommen JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/></p>			
			<p><b>Bestrebungen für Naturnutzung</b> (z.B. Erhaltung von Klettergebieten)</p> <p>Diese Aufgaben: - werden von der Sektion wahrgenommen JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/></p>			
			<p><b>Hüttenbau / Hüttenunterhaltung</b></p> <p>Diese Aufgabe: - wird von der Sektion wahrgenommen JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/></p>			
			<p><b>Hüttenbewirtschaftung</b></p> <p>Diese Leistung: - wird von der Sektion angeboten JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/></p>			
			<p><b>Unterhaltung / Betreuung Wegnetz</b></p> <p>Diese Aufgabe: - wird von der Sektion wahrgenommen JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/></p>			
			<p><b>Bau und Betrieb von künstlichen Kletteranlagen</b></p> <p>Diese Aufgabe: - wird von der Sektion wahrgenommen JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/></p>			
			<p><b>Kultur / Kunst</b> (z.B. Vortragswesen, Ausstellungen)</p> <p>Diese Aufgaben: - werden von der Sektion angeboten JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/></p>			



Nehmen Sie bitte Stellung zu den folgenden Leistungen und Aufgaben Ihrer DAV-Sektion.

Beurteilung			Leistungen / Aufgaben	Zukunft		
 gut	 mässig	 schlecht		Aus- bauen +	Halten	Ab- bauen -
			<p><b>Durchführung geselliger Anlässe</b></p> <p>Diese Leistungen: - werden von der Sektion angeboten      JA <input type="checkbox"/>    NEIN <input type="checkbox"/></p>			
			<p><b>Sektionszeitschrift / -Mitteilungen</b></p> <p>Diese Leistung: - wird von der Sektion angeboten      JA <input type="checkbox"/>    NEIN <input type="checkbox"/></p>			
			<p><b>Sektions-Bibliothek</b></p> <p>Diese Leistung: - wird von der Sektion angeboten      JA <input type="checkbox"/>    NEIN <input type="checkbox"/></p>			
			<p><b>Alpiner Service</b> (Information, Beratung, Ausleihen von Material etc.)</p> <p>Diese Leistung: - wird von der Sektion angeboten      JA <input type="checkbox"/>    NEIN <input type="checkbox"/></p>			
			<p><b>Öffentlichkeitsarbeit</b> (Darstellung der Sektion in Medien, bei öffentlichen Auftritten etc.)</p> <p>Diese Aufgabe: - wird von der Sektion wahrgenommen      JA <input type="checkbox"/>    NEIN <input type="checkbox"/></p>			
			<p><b>Sponsoringaktivitäten</b></p> <p>Diese Aufgaben: - werden von der Sektion durchgeführt      JA <input type="checkbox"/>    NEIN <input type="checkbox"/></p>			
			<p><b>Persönliche Betreuung der Mitglieder</b> (im Sinne der Pflege der Kameradschaft)</p> <p>Diese Aufgabe: - wird von der Sektion wahrgenommen      JA <input type="checkbox"/>    NEIN <input type="checkbox"/></p>			

**Nehmen Sie bitte Stellung zu den folgenden Leistungen und Aufgaben Ihrer DAV-Sektion.**

Beurteilung			Leistungen / Aufgaben	Zukunft		
 gut	 mässig	 schlecht		Aus- bauen +	Halten	Ab- bauen -
			<p><b>Förderung einzelner Interessengruppen innerhalb der Sektion</b> (z.B. Fotogruppe, Sängerguppe, Kanugruppe, Höhlengruppe etc.)</p> <p>Diese Leistungen: - werden von der Sektion wahrgenommen JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/></p>			

## 5. Beurteilung von Organisationsaufbau und Zusammenspiel Hauptverein - Sektionen - Sektionen- und Landesverbände

Nachstehend finden Sie einige Aussagen zur Aufbauorganisation, zur Aufgaben- und Kompetenzaufteilung sowie zum Informationsfluss zwischen den verschiedenen Organen des DAV. Teilen Sie uns bitte durch Ankreuzen mit, in welchem Ausmass die einzelnen Aussagen Ihrer Meinung nach zutreffen bzw. nicht zutreffen:

Aussage	Diese Aussage trifft meiner Meinung nach			
	voll und ganz zu	eher zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu
1. Der DAV ist seinen Zielen entsprechend zweckmässig gegliedert und aufgebaut.				
2. Die Aufteilung der Hauptleitung in einen Haupt- und einen Verwaltungsausschuss hat sich bewährt. Daran sollte unbedingt festgehalten werden.				
3. Die Existenz der Sektionenverbände ist zweckmässig.				
4. Die Sektionenverbände sollten zusätzlich gestärkt werden.				
5. Die Existenz der Landesverbände ist zweckmässig.				
6. Die Landesverbände sollten zusätzlich gestärkt werden.				
7. Ich bin über die Aufgaben und Kompetenzen von Hauptausschuss, Verwaltungsausschuss und Geschäftsleitung genügend informiert.				

Aussage	Diese Aussage trifft meiner Meinung nach			
	voll und ganz zu	eher zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu
<p>8. Die Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten zwischen folgenden Organen sind klar geregelt:</p> <p>8.1. Hauptverein + Sektionen            8.2. Hauptverein + Sektionenverbände            8.3. Hauptverein + Landesverbände            8.4. Bundesgeschäftsstelle + Sektionen            8.5. Hauptausschuss + Bundesgeschäftsstelle            8.6. Verwaltungsausschuss + Bundesgeschäftsstelle</p>				
<p>9. Die Zusammenarbeit und der Informationsfluss zwischen folgenden Organen funktioniert gut:</p> <p>9.1. Bundesgeschäftsstelle + Sektionen            9.2. Bundesgeschäftsstelle + Sektionenverbände            9.3. Bundesgeschäftsstelle + Landesverbände            9.4. Hauptausschuss + Sektionen            9.5. Hauptausschuss + Bundesgeschäftsstelle            9.6. Verwaltungsausschuss + Bundesgeschäftsstelle</p>				
10. Die Führung im Hauptverein leistet generell gute Arbeit.				
11. Die Interessen der Sektionen werden im Hauptverein wahrgenommen und gut vertreten.				
12. Die Sektionen werden in ihren Aktivitäten und Aufgaben optimal durch den Hauptverein unterstützt.				
13. Die Vorsitzenden des DAV-Hauptvereins sollen in Zukunft hauptamtlich arbeiten und entsprechend entlohnt werden.				

**Bemerkungen zum Organisationsaufbau und Zusammenspiel  
Hauptverein - Sektionen - Sektionen- und Landesverbände:**

## 6. Beurteilung der Bundesgeschäftsstelle in München

Nachstehend finden Sie einige Aussagen über die Bundesgeschäftsstelle. Teilen Sie uns bitte durch Ankreuzen mit, in welchem Ausmass die einzelnen Aussagen Ihrer Meinung nach zutreffen bzw. nicht zutreffen:

Aussage	Diese Aussage trifft meiner Meinung nach:			
	voll und ganz zu	eher zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu
1. Die Bundesgeschäftsstelle (nachfolgend BGS genannt) ist gut geführt und leistungsfähig.				
2. Die BGS ist bürokratisch und ineffizient; sie muss reorganisiert werden.				
3. Die Auftrags Erfüllung in der BGS erfolgt a) sach- und fachgerecht b) zeitgerecht				
4. Es ist nicht mehr überschau- und kontrollierbar, was in der BGS gemacht wird.				
5. Die Mitarbeiterinnen + Mitarbeiter der BGS verfügen über grosse Sachkompetenz.				
6. Beschlüsse werden fristgerecht in konkrete Tätigkeiten umgesetzt.				
7. Die BGS ist vorausschauend und innovativ.				
8. Die BGS verfügt über zuviel Einfluss auf die Vereinspolitik.				
9. Die jährlichen Selbstkosten der BGS sind, bezogen auf ihre Leistungen, gerechtfertigt.				

**Bemerkungen zur Beurteilung der Bundesgeschäftsstelle in München:**

## 7. Beurteilung Ehrenamt

### Beurteilung der Arbeitsbedingungen im Ehrenamt

Diese Fragen können nur durch eine Einzelperson beantwortet werden.  
Wir bitten Sie anzugeben, in welcher Funktion und auf welcher Ebene Sie ein Ehrenamt bekleiden.

- Ebene Hauptverein      Funktion: .....
- Ebene Sektion          Funktion: .....

Aussage	Diese Aussage trifft meiner Meinung nach:			
	voll und ganz zu	eher zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu
1. Ich wurde auf meine ehrenamtliche Tätigkeit beim DAV vorbereitet und eingeführt.				
2. Die zeitliche Belastung für die Ausübung des Ehrenamts erreicht die Grenzen des Möglichen.				
3. Das Amt bringt interessante, herausfordernde Aufgaben mit sich.				
4. Die verfügbaren Kompetenzen sind für eine optimale Aufgabenerfüllung nicht ausreichend.				
5. An den Sitzungen werden Willensbildung betrieben und Entscheidungen getroffen.				
6. Die Sitzungen finden in einer positiven, freundschaftlichen Atmosphäre statt.				
7. Es fehlen oft die Informationen und Unterlagen, um sich rechtzeitig auf die Sitzungen vorzubereiten.				



Aussage	Diese Aussage trifft meiner Meinung nach			
	voll und ganz zu	eher zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu
8. Die Protokolle sind ausführlich, werden rechtzeitig zugestellt und sind als Führungsinstrument tauglich.				
9. Das Amt ermöglicht den Aufbau und die Pflege von Beziehungen, auch ausserhalb des Vereines.				
10. Bei den Sitzungen herrscht ein konstanter Zeitdruck. Seriöse Arbeit ist kaum möglich.				
11. Ich bin hoch motiviert, im DAV ehrenamtlich mitzuwirken.				
12. In Zukunft sollte die ehrenamtliche Arbeit minimal entschädigt werden				
13. Der Informationsfluss innerhalb des DAV ist gut. Man weiss, was läuft.				
14. Die allgemeine Bereitschaft ist nach wie vor sehr hoch, sich ehrenamtlich im DAV zu engagieren.				
15. Ich empfinde es als Belastung, beim DAV ein Ehrenamt zu bekleiden.				

**Bemerkungen zur Beurteilung des Ehrenamtes:**

## 8. Zukünftige Rolle des DAV

(Strategische Ausrichtung, Wertvorstellungen, Arbeitsschwerpunkte, Kooperationen)

Sie finden nachfolgend eine Anzahl unterschiedlicher Aussagenpaare.  
Bitte kreuzen Sie nachfolgend an, wie der DAV in Zukunft auftreten soll.

### Vorgehen:

- Kreuzen Sie das Feld 1 oder 6 an, wenn für sie die nächst stehende Aussage **voll zutrifft**.
- Kreuzen Sie das Feld 2 oder 5 an, wenn für sie die näher stehende Aussage **teilweise zutrifft**.
- Kreuzen Sie das Feld 3 oder 4 an, wenn für Sie die näher stehende Aussage nur **schwach zutrifft**.
- Bitte pro Aussagenpaar nur **ein Feld** ankreuzen.

Aussagen	1	2	3
Der DAV-Hauptverein soll im Sinne einer effizienten und schlagkräftigen Führung die Zahl der Mitglieder im Führungsgremium zu Lasten der Repräsentativität bewusst klein halten.			
Der DAV soll in der Öffentlichkeit primär als alpiner Sportverband in Erscheinung treten.			
Der DAV soll nur Mitglieder mit bergsteigerischen Ambitionen anwerben.			
Der DAV soll sich aktiv in die Gesellschaftspolitik einmischen. Der DAV soll seine politische Lobbyarbeit ausbauen.			

4	5	6	Aussagen
			In der Führung des DAV-Hauptvereins sollen im Sinne der Repräsentativität alle Ebenen des DAV vertreten sein.
			Der DAV ist kein Sportverband. Er soll in der Öffentlichkeit primär als Vereinigung von Freunden der Bergwelt in Erscheinung treten.
			Der DAV soll eine breite Masse von neuen Mitgliedern anwerben.
			Der DAV soll sich politisch nur dann engagieren, wenn seine unmittelbaren Interessen in Frage gestellt werden.

Aussagen	1	2	3
Der DAV-Hauptverein soll vermehrt Aufgaben und Leistungen der Sektionen übernehmen (Zentralisierung).			
Der DAV soll den Ausbau seiner Aktivitäten finanziell vorwiegend mit Mitgliederbeiträgen abdecken.			
Die <b>Alpinisten</b> (klassische Bergsteiger, Sportkletterer, Bergwanderer etc.) sollen beim DAV im Zentrum stehen. Der DAV wird primär als Dienstleister für diese Gruppen verstanden.			
Der DAV soll in Zukunft die Führungsrolle im Alpinismus übernehmen.			
Der DAV soll sich im Sinne der Weiterentwicklung und deren Finanzierung kontinuierlich für neue Kooperationsverträge mit der Wirtschaft (z.B. Sponsoring, Vertrieb von externen Dienstleistungen etc.) öffnen.			
Der DAV soll für einzelne seiner Bereiche neue Wege der Beteiligungsfinanzierung prüfen.			
Für den Betrieb und die Unterhaltung der DAV-Hütten soll nach einer neuen Organisationsform gesucht werden (z.B. DAV Hütten GmbH)			

4	5	6	Aussagen
			Die Sektionen sollen vermehrt Aufgaben und Leistungen übernehmen (Dezentralisierung).
			Der DAV soll zur Deckung des Ausbaus seiner Aktivitäten vorwiegend externe Finanzquellen erschliessen.
			Der DAV als <b>Verein</b> mit seinen vielfältigen Aufgaben und Aktivitäten soll im Zentrum stehen. Der DAV ist primär dem Alpinismus mit seinen unterschiedlichen Bereichen verpflichtet.
			Der DAV soll in Zukunft den Führungsanspruch im Alpinismus mit Organisationen ähnlicher Zielrichtung teilen.
			Der DAV soll sich die vollumfängliche Unabhängigkeit von der Wirtschaft bewahren.
			Der DAV soll eher einzelne Bereiche abbauen bzw. veräussern als Abhängigkeiten von Einzelpersonen bzw. Gruppen einzugehen.
			Betrieb und Unterhaltung der DAV-Hütten ist ausschliesslich Sache der Sektionen.

Aussagen	1	2	3
Der Wettkampfsport (z.B. Wettkampfklettern) soll im DAV allgemein gefördert werden.			
Der DAV soll sich bemühen, alle alpinistisch interessierten Personen als Mitglieder zu gewinnen.			
Der DAV soll sich noch stärker für eine natur- und sozialverträgliche Entwicklung des Alpenraums einsetzen.			
Der DAV soll sich im Sinne der unterschiedlichen Sektionsaktivitäten neu strukturieren nach Sektionen a) mit primär klassischen Bergsteigeraktivitäten (z.B. Alpine Touren, Hütten etc.) b) mit ausschliesslich neuzeitlich alpinsportlichen Aktivitäten (z.B. Hallenklettern)			
Die Mitgliederbeiträge sollen im gesamten DAV vereinheitlicht werden (einheitliche Beitragsstruktur und Beitragshöhen in alle Sektionen)			
Im Zentrum der zukünftigen Bemühungen soll die Zentralisierung des DAV stehen.			

4	5	6	Aussagen
			Der Wettkampfsport gehört nicht ins Programm des DAV.
			Der DAV soll die Zahl der Mitglieder eher begrenzen.
			Der DAV soll sich primär für einen freien Bergsport einsetzen.
			Der DAV soll alles daran setzen, die alpinistischen Aktivitäten ganzheitlich zu betrachten und keine Unterscheidungen bei den Sektionen anzustreben.
			Die Sektionen sollen bei der Beitragserhebung die volle Autonomie bewahren.
			Die volle Autonomie der Sektionen soll gefördert werden.

## 9. Arbeitsschwerpunkte, mit welchen sich der DAV in Zukunft befassen soll

Erstellen Sie bitte nachfolgend eine Prioritätenliste der Arbeitsschwerpunkte, mit welchen sich der DAV in Zukunft befassen soll. Geben Sie bei jedem Bereich eine der folgenden Prioritätsstufen ein:

1 = Hohe Priorität      2 = Mittlere Priorität      3 = Geringe Priorität

Mit **Priorität Stufe 1** maximal 5 der nachgenannten Bereiche bezeichnen.

Prioritäten-Stufe	Bereiche
	Alpines Museum (Sammlungen, Einrichtungen, Ausstellungen etc.)
	Bau und Unterhalt Hütten (keine Neubauten)
	Bau und Unterhalt künstliche Kletteranlagen
	Bau und Unterhalt Wege
	Bergmedizin
	(Berg-)Rettungswesen
	Bergsteigen <sup>1</sup> – Ausbildung
	Bergsteigen <sup>1</sup> – Touren
	Familienbergsteigen
	Forschung, Wissenschaft
	Information (Publizistische Tätigkeit Redaktion)
	Jugendförderung
	Kartografie
	Kultur / Kunst
	Leistungsbergsteigen (Expeditionswesen)
	Natur- und sozialverträgliche Entwicklung des Alpenraums
	Neue Alpinsportarten (z.B. Canyoning, Bouldern)
	Sicherheitskreis
	Sicherstellung nachhaltig verträgliche Naturnutzung
	Ski-Alpinismus-Wettkämpfe
	Wettkampfklettern

Gibt es aus Ihrer Sicht weitere Arbeitsschwerpunkte, mit welchen sich der DAV in Zukunft befassen soll? Wenn ja, ergänzen Sie bitte die folgende Tabelle.

Prioritäten-Stufe	Bereiche

<sup>1</sup> Unter dem Begriff Bergsteigen werden sämtliche klassischen Bergsportarten verstanden, wie z.B. Hochtouren im Sommer, Skitouren, Bergwandern, Klettersteigbegehungen, Trekking, Sportklettern, Eisklettern etc.